



<https://blz.li/2txl>

# GARAGENBRAND BEIM MSC PATTENSEN ZERSTÖRT EINIGE MOTORRÄDER

Veröffentlicht am 24.04.2022 um 12:08 von Redaktion LeineBlitz

Am Freitag gegen 19.25 Uhr wurden die Ortsfeuerwehren Pattensen, Koldingen, Hüpede und Arnum zu einem Garagenbrand an die Rudolf-Harbig-Straße auf dem Gelände des dortigen Motoballclubs alarmiert. Aus ungeklärter Ursache war in dem kleinen Garagen- und Werkstattkomplex ein Brand ausgebrochen. Einen Teil der dort abgestellten Motorräder konnten ein Vereinsmitglied, der das Feuer entdeckt und gemeldet hatte, sowie die Feuerwehrkameraden teilweise beschädigt bergen. Einige Maschinen wurden jedoch nach ersten Erkenntnissen komplett zerstört. Die Feuerwehr bekämpfte den Brand mit zwei C-Rohren. Insgesamt waren sechs Trupps á zwei Feuerwehrleute zur



Brandbekämpfung im Gebäudeinneren eingesetzt. Bereits nach knapp 30 Minuten waren die Flammen endgültig gelöscht. Gegen 21 Uhr meldete Einsatzleiter Ulrich Fleischmann "Einsatzende" und übergab die Einsatzstelle an den Betreiber und die Polizei. Zur Feststellung der Brandursache hat die Polizei Ermittlungen aufgenommen. Ein Vereinsmitglied des MSC musste zum Einsatzende mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung rettungsdienstlich versorgt werden. In diesem Zusammenhang warnt die Feuerwehr eindringlich davor, verrauchte Bereiche - auch im Freien - ohne professionelle Schutzausrüstung zu betreten. Rauchgase insbesondere zum Beispiel von Kunststoffen und Chemikalien enthalten potentiell gesundheitsgefährdende Stoffe die zu einer entsprechenden Vergiftung führen können. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Pattensen, Koldingen, Hüpede und Arnum, Rettungsdienst und Polizei mit 15 Fahrzeugen und 60 Einsatzkräften.